

## IN DIESER

<b>Brain Train</b>	<b>1</b>
<b>Aktuelles in der Ausbildung</b>	<b>1</b>
<b>Tagung Reichs- bürger</b>	<b>2</b>
<b>Stellenplan für Anfänger und Fortgeschrittene</b>	<b>2</b>
<b>Seminarhinweise</b>	<b>3</b>
<b>Sommergruß</b>	<b>4</b>

## Das Universum im Kopf optimieren

Unser Gehirn ist leider kein wohldurchdachtes Gerät, das von einem Konstrukteur ersonnen wurde. Es agiert in vielen Situationen nach dem Muster unserer Vorfahren. Andererseits verändert sich das Gehirn ständig.



Das Unbewusste arbeitet im Modus Autopilot. Nichts von seiner Tätigkeit dringt ins Bewusstsein – nur die Auswirkungen. Noch bevor das bewusste Denken überhaupt merkt, was los ist, hat das Unbewusste längst die not-

wendigen Schalter betätigt. Das Bewusstsein hingegen benötigt übermäßig viel Energie. Wenn Menschen ihr bewusstes Denken mit voller Leistung fahren, dann richten sie den Scheinwerfer auf die Aufgabe und übersehen alles, was nicht dazu dient, diese zu lösen. Damit eng verbunden ist seine Eigenschaft, faul zu sein.

Wenn wir bewusst etwas tun, dann gaukelt uns das Gehirn vor, dass alles so geschieht, wie wir es erleben. Die Masse im Kopf verzerrt aber unsere Wahrnehmung, narrt uns permanent und spielt uns eine individuelle Realität vor. Der optimale Zustand für unser Gehirn und den gesamten Körper ist erreicht,

wenn alle Teile ihre angestammten Aufgaben erledigen. Wer also die Neuigkeiten aus der Neurologie kennt, kann sein Gehirn besser nutzen und entspannt den Alltag meistern.

Dr. Jens Kegel  
 Kommunikationsexperte



Empfehlung: Flyer  
 Brain—Train am  
 14.08.2017 in Halle

## Neues aus der Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten

Die dienstbegleitende Unterweisung und der Unterricht an den berufsbildenden Schulen sind seit Jahren die wichtigsten Elemente zur Vermittlung der theoretischen Grundlagen für die spätere Berufstätigkeit als Verwaltungsfachangestellter.

Um den Unterricht an den Berufsschulen und dem Studieninstitut noch besser aufeinander abzustimmen, wurden in der Zeit von März bis Mai 2017 insgesamt vier Workshops mit Dozenten der SIKOSA und Berufsschullehrern durchgeführt. Ziel der Veranstaltungen war ein Austausch über die Lehrinhalte in den verschiedenen Unterrichtsfächern. Alle Workshops stießen auf sehr positive Resonanz. Der Austausch soll zukünftig jährlich wiederholt werden.

Ebenfalls neu ist der Ausbildungs-Dialog: Um Ausbildungsleitern eine Möglichkeit zum vertieften Austausch zu geben, können sich zukünftig zweimal im Jahr interessierte Ausbildungsleiter treffen, um über Ausbildungsthemen zu sprechen. Der Ausbildungs-Dialog findet sowohl in Magdeburg als auch in Halle statt. Bei Interesse erhalten Sie nähere Informationen und Termine von Frau Kathrin Dervaric, Tel.: 0391-5654024 oder per mail an [kathrin.dervaric@sikosa.de](mailto:kathrin.dervaric@sikosa.de)

## Thementag „Reichsbürger“ in Magdeburg....

Im Juni führte das Studieninstitut eine erste Thementagung durch. Aufgrund des vermehrten Auftretens sogenannter „Reichsbürger“ widmete sich die erste Tagungsveranstaltung den Hintergründen, rechtlichen Möglichkeiten und psychologischen Umgangsstrategien bezüglich dieser Bewegung.



Die 115 Teilnehmer der durchgeführten Veranstaltung erhielten zunächst durch einen Vortrag von Herrn Rudolf Forsen aus dem Referat Parteiverbote, Extremismusprävention, Wirtschaftsschutz im Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt einen kurzen Einblick in die Reichsbürgerbewegung.

Verbunden wurde dies mit dem Hinweis, auftretende Aktivitäten dem Verfassungsschutz mitzuteilen.

Anschließend informierte Herr Reinhard Neubauer, Justiziar in einer Landkreisverwaltung, über verschiedene Arten des Auftretens der Reichsbürger, einige „schillernde Persönlichkeiten“ sowie die Reaktionsmöglichkeiten der Behörden. Auffallend war diesbezüglich, dass „Reichsbürger“ zumeist mit sehr langen Schreiben die Verwaltung geradezu „lahmlegen“ wollen und sie in ihrer Argumentation durchaus flexibel sind. So berufen sie sich teilweise zunächst auf die Nichtexistenz der Bundesrepublik Deutschland und damit auf eine angeblich fehlende Legitimation der Behörden. Später wird sich teilweise auf die Gründung eines eigenen Staates berufen.

Abschließend gab Frau Karolin Roshdi, Psychologin mit Schwerpunkt Kriminalpsychologie, Hinweise zum psychologischen Umgang. Insbesondere zeigte sie praktische Umgangsmethoden mit den „Reichsbürgern“ auf.

Die Veranstaltung machte nochmals die Wichtigkeit der korrekten Umgangsweise mit „Reichsbürgern“ deutlich.

Wir danken allen Dozenten und Teilnehmern für die gelungene Veranstaltung!



## Stellenpläne zum Vertiefen

Mit großer Resonanz haben im März und April erstmalig beim Studieninstitut Seminare zum Stellenplan in Magdeburg stattgefunden. Die Schwerpunkte des 2-Tagesseminars bildeten neben der Vermittlung der rechtlichen Anforderungen zur gesetzeskonformen Umsetzung des amtlichen Stellenplanes auch relevante Fragestellungen zu internen Abstimmungsprozessen und der Ausblick auf IT-gestützte Arbeitsabläufe im Zuge der Stellenplanung und -bewirtschaftung.

Wie aus den Seminarschwerpunkten – insbesondere zur unterjährigen Stellen- und Personalbewirtschaftung – deutlich wurde, bestehen anhand eingeräumter Ermessens- und Auslegungsspielräume aus der Kommunalverfassung und dem Haushaltsrecht darüber hinaus Fragen, zu denen eine einheitliche Handhabung und Umsetzung in der Abbildung des Stellenplanes bzw. der einzelnen Stellen wünschenswert ist.

Hierzu möchten wir Ihnen durch ein ergänzendes Angebot und einen konkret auf das Stellenplanseminar aufbauenden moderierten Workshop Gelegenheit bieten. In dem Tagesworkshop werden bestehende Fragen aus dem Teilnehmerkreis praxisorientiert aufgegriffen und gemeinsam – unter Einbindung eines verantwortlichen Ansprechpartners des Landesverwaltungsamtes – Lösungsansätze erarbeitet.

Vor dem Hintergrund, dass die landesrechtlichen Vorschriften z.T. Ermessens- und Entscheidungsspielraum einräumen, dient der Workshop insbesondere als Plattform, um die aus dem Teilnehmerkreis vorab eingereichten Praxisfragen zu diskutieren und Handlungsempfehlungen zur Umsetzung des Stellenplanes zu erarbeiten.

Die Teilnehmer werden gebeten, eigene Erfahrungen sowie aktuelle Fragen aus ihrer Verwaltungspraxis zu diesem Themenkomplex einzubringen und diese vorab bei der Dozentin einzureichen. Hierzu erfolgt über das Studieninstitut zu gegebener Zeit eine vorgeschaltete Erwartungsabfrage.

Die Ausschreibung wird im Verlauf der Sommerpause auf unserer homepage unter [www.sikosa.de](http://www.sikosa.de) Seminare—Personal, Organisation und IT eingestellt.

Also bleiben Sie neugierig... es kommen in allen Bereichen immer wieder neue Seminaarausreibungen dazu, die sich auch aufgrund Ihrer Anregungen ergeben haben.

## Seminartermine Monat August 2017

Termin	Thema	Seminarort	Seminar-Nr.
10.08.2017	Grundlagenkurs Anlagenbuchhaltung	Halle	K 020.01/17-02
14.08.2017	Mobbing im öffentlichen Dienst— Vorbeugen, Erkennen, Handeln	Halle	K 010.11/17-02
14.-15.08.2017	Anforderungsprofile und Stellenbeschreibungen als Instrumente der Personalauswahl und Personalentwicklung rechtssicher einsetzen	Magdeburg	K 011.66/17-01
14.-15.08.2017	Hausbesuche: Strategien für den Umgang mit schwierigen Situationen	Halle	K 050.14/17-02
16.08.2017	Erfolgreich zur Marke ICH—bezogen auf Verwaltung geht das?	Halle	K 010.32/17-02
16.-17.08.2017	Deeskalationstraining und Eigensicherung	Halle	K 032.46/17-02
22.08.2017	Effektiv und strukturiert im Büro	Halle	K 010.09/17-02
23.08.2017	Zulässigkeit von Vorhaben in Bebauungs- bzw. vorhabenbezogenen Plänen...	Magdeburg	K 060.21/17-01
23.08.2017	Vergabeverfahren richtig dokumentieren	Magdeburg	K 061.07/17-01
30.08.2017	Tierschutzrecht	Magdeburg	K 032.53/17-01
30.-31.08.2017	Verkehrsorganisation—Verkehrsregelung und -lenkung, Aufgaben der Verkehrsbehörden	Magdeburg	K 032.80/17-01
31.08.2017	Problemlösungen bei ungeklärten Grundstücks- eigentümergehältnissen	Magdeburg	K 060.36/17-01

## Seminartermine Monat September 2017

Termin	Thema	Seminarort	Seminar-Nr.
03.09.2017	Kommunalrecht für Quereinsteiger	Halle	K 030.07/17-02
04.-05.09.2017	Personalräte—Grundschulung zum Arbeits- recht nach § 45 PersVG—LSA	Halle	K 011.08/17-02
05.09.2017	Übernahme von Bestattungskosten— Grundlagenseminar	Halle	K 050.04.17-02
06.09.2017	Aktuelles zur Festsetzung und zum Erlass der Grundsteuer, zu Neuregelungsvorhaben und zum Sachstand BVerfG	Magdeburg	K 020.54/17-01
13.-14.09.2017	Kalkulation zu Friedhofsgebühren	Magdeburg	K 020.03/17-01
15.09.2017	Wohngeld als vorrangige Leistung für SGB II / SGBXII	Halle	K 050.11/17-02
21. 09.2017	Kommunale Straßenerhaltungskonzepte - Bauliche Unterhaltung von Verkehrsflächen	Halle	K 060.10/17-02
22.09.2017	Subventions- und EU- Beihilferecht für die kommunale Praxis—Akt. Entwicklungen	Magdeburg	K 080.00/17-01
26.-27.09.2017	Migration und Trauma—Professioneller Umgang im beruflichen Alltag	Magdeburg	K 051.09/17-01
27.-28.09.2017	Der rechtliche Abschluss von förmlich festgelegten Sanierungsgebieten	Magdeburg	K 060.33/17-01

**Sich zu  
bilden  
heißt,  
lernen zu  
wollen,  
wie alles  
geschieht**

# Der Sommer

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben

Der Sommer, der Sommer,  
Das ist die schönste Zeit:  
Wir ziehen in die Wälder  
Und durch die Au'n und Felder  
Voll Lust und Fröhlichkeit.



Der Sommer, der Sommer,  
Der schenkt uns Freuden viel:  
Wir jagen dann und springen  
Nach bunten Schmetterlingen  
Und spielen manches Spiel.

Der Sommer, der Sommer,  
Der schenkt uns manchen Fund:  
Erdbeeren wir uns suchen  
Im Schatten hoher Buchen  
Und laben Herz und Mund.

Der Sommer, der Sommer,  
Der heißt uns lustig sein:  
Wir winden Blumenkränze  
Und halten Reigentänze  
Beim Abendsonnenschein.



## In diesem Sinne wünschen wir allen :

Eine tolle Sommerzeit,  
ob nun im wohlverdienten Jahresurlaub im In- oder Ausland oder auf der Arbeit.  
Geniessen Sie die Sommerfreuden im Kreis Ihrer Lieben und hoffentlich sehen wir uns nach  
der Sommerpause erholt und entspannt wieder.  
P. S. Wir sind natürlich auch in der Ferienzeit für Sie da und stehen Ihnen für Anfragen und Wünsche gern zur  
Verfügung.

**Das Team des Studieninstitutes für kommunale Verwaltung Sachsen—Anhalt e. V.**

